



Aarburg

Aarburg, 25. Mai 2026

Registratur 720.0.040 Leitungserneuerung und Leitungssanierung (Kreditgeschäfte)
Geschäft 2025-1265

TRAKTANDUM 8

Kreditbegehren von CHF 540'000 und CHF 531'000 inkl. MWST Sanierung Kloosmattstrasse inkl. Beleuchtung und Sanierung Kanalisation

Ausgangslage

Die Stadt Aarburg beabsichtigt, die Kloosmattstrasse im Rahmen der Strassenerhaltung umfassend zu sanieren. Auslöser hierfür ist einerseits der Zustand des bestehenden Strassenbelags sowie andererseits die notwendige Koordination mit den Werkleitungsbetreibern. Der Projektperimeter umfasst die gesamte Kloosmattstrasse (Parzelle 1436).

Gemäss dem Generellen Entwässerungsplan (GEP) sind im nördlichen Abschnitt Kalibervergrößerungen der Kanalisation zwischen den Schächten KS 8314 bis KS 8318 vorgesehen. In diesem Zusammenhang werden auch die südlichen Kanalhaltungen hinsichtlich einer Nutzungsdauerangleichung mittels grabenloser Verfahren überprüft.

Im Zuge der Bauarbeiten ist ebenfalls die Strassenentwässerung zu erneuern.

Grundlagen

Für die Bearbeitung des Vorprojekts standen insbesondere folgende Unterlagen zur Verfügung:

- Amtliche Vermessung
- Bestehende Werkleitungspläne (diverse Medien)
- Kanal-TV-Untersuchungen vom Juli 2025
- Bohrkerne und PAK-Analyse vom Juni 2025

Im Rahmen der Projektierung wurde zudem eine Koordinationssitzung mit der tba energie ag sowie der StWZ Energie AG durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass im Projektperimeter Ausbauten der Werkleitungen (Wasser-, Elektro- und Gasleitungen) vorgesehen sind.

Im Rahmen des Vorprojekts wurde auf eine detaillierte Projektierung der Werkleitungen verzichtet. In der Kostenzusammenstellung wurde der entsprechende Belagsanteil der Werkleitungen in Abzug gebracht.

Projekt

1. Strassenbau

Linienführung

Die bestehenden Randabschlüsse werden im Rahmen des Projekts vollständig ersetzt und gemäss der gültigen amtlichen Vermessung auf die jeweiligen Parzellengrenzen erstellt.

Die heutige Strasse entspricht bereits grösstenteils der amtlichen Vermessung, weshalb keine Anpassungen der Strassenbreiten vorgesehen sind.



Aarburg

Oberbau

Im Rahmen der Vorprojektbearbeitung wurden Bohrkerne des bestehenden Belags entnommen. Dabei wurde festgestellt, dass der bestehende Belag mit einem bituminösen Steinbett (PAK-Gehalt > 1000 mg/kg) erstellt wurde. Im Zuge der Bauarbeiten wird deshalb der gesamte Strassenoberbau ersetzt.

Vorgesehener Aufbau:

- Deckschicht, AC 11 N, B 50/70 – 35 mm
- Tragschicht, AC T 16 N, B 50/70 – 70 mm

Beleuchtung

Im Zuge der Strassensanierung wird auch die Strassenbeleuchtung erneuert. Gemäss Rückmeldung der tba energie ag umfasst der Vorschlag für die Kloosmattstrasse neu 9 LED-Leuchten (bisher 5) inkl. Kandelaber.

Die Grobkostenschätzung für den LED-Ersatz sowie die Ergänzung mit 4 zusätzlichen Leuchten beträgt ca. CHF 35'000.

2. Kanalisation / Abwasser (öffentliche Anlagen)

Gemäss dem GEP-Massnahmenplan sind im Projektperimeter der Kloosmattstrasse Kalibervergrösserungen der bestehenden Kanalisation im Abschnitt KS 8314 bis KS 8318 vorgesehen.

Aufgrund des Alters der letzten Kanal-TV-Untersuchungen wurden im Rahmen der Projektierung neue Aufnahmen der Hauptleitungen durchgeführt. Die Haltungen befinden sich insgesamt in einem soliden Zustand.

Im Zuge der Projektierung werden die vorgesehenen Kalibervergrösserungen der Schmutzwasserleitung umgesetzt. Zusätzlich werden bei Bedarf punktuelle Instandsetzungen mittels grabenloser Verfahren (z. B. Robotersanierung) durchgeführt.

Die vorgesehenen Massnahmen dienen der Anpassung der hydraulischen Leistungsfähigkeit der Kanalisation sowie der Sicherstellung der langfristigen Betriebssicherheit der öffentlichen Entwässerungsanlagen.

3. Hausanschlüsse

Die bestehenden Hausanschlussleitungen befinden sich grundsätzlich in solidem Zustand. Allfällige punktuelle Instandsetzungen werden im Rahmen der Bauarbeiten geprüft.

Gestützt auf die Ergebnisse dieser Zustandsbeurteilung werden die weiteren Massnahmen festgelegt. Je nach Befund können zusätzliche Schritte erforderlich werden, insbesondere:

- Sicherstellung der Anschlussqualität
- Planung allfälliger Provisorien
- Dokumentation des Ist-Zustands

Allfällige Sanierungen privater Leitungen liegen in der Verantwortung der jeweiligen Grundeigentümer. Die Kosten für Zustandsuntersuchungen (Kanal-TV) im privaten Bereich, die projektbedingt erforderlich sind und durch die Stadt veranlasst werden, werden durch die Stadt getragen. Sanierungsarbeiten an privaten Leitungen sind hingegen Sache der Grundeigentümer.

Intakte private Abwasserleitungen werden im Bereich der Parzellengrenze bzw. des Strassenrands abgenommen und an die neue bzw. sanierte öffentliche Leitung angeschlossen. Die dafür notwendigen, projektbedingten Anschlussarbeiten im Strassenraum werden durch die Stadt Aarburg koordiniert.



Aarburg

4. Koordination Werkleitungen

Im Zuge der Bauarbeiten werden, wo möglich, Synergien mit den Werkleitungen genutzt.

Die Abklärungen mit den Werkleitungseigentümern haben ergeben, dass im Projektperimeter der Kloosmattstrasse Ausbauten der Werkleitungen (Wasser-, Elektro- und Gasleitungen) vorgesehen sind.

Die Projektierung der Werkleitungen erfolgt durch die jeweiligen Werkleitungseigentümer. Die Kosten für diese Arbeiten sind nicht Bestandteil dieses Kredits und werden direkt durch die entsprechenden Werke getragen.

Im Rahmen der Strassensanierung wird zudem die Strassenbeleuchtung erneuert. Die Kosten für LED-Ersatz und Ergänzung Leuchten sind im vorliegenden Kredit berücksichtigt.

Technische und rechtliche Grundlagen

Die Projektierung und Beurteilung erfolgen gestützt auf die geltenden technischen Normen sowie die massgebenden kantonalen und kommunalen Vorgaben.

Insbesondere sind folgende Grundlagen relevant:

- Strassenerhaltungsplanung (SEP) der Stadt Aarburg (Werterhalt / Komplettersatz)
- Genereller Entwässerungsplan (GEP) der Stadt Aarburg
- (Massnahmenplanung / Zustandsbeurteilung)
- SIA-Normen und einschlägige technische Regelwerke für den Strassen- und Tiefbau (u. a. Projektierung, Ausführung und Entwässerung)
- VSA-Richtlinien / Stand der Technik für Kanalisation, Zustandserfassung
- (Kanal-TV) und Sanierungsmassnahmen
- Kanton Aargau – Vorgaben Siedlungsentwässerung
- (Ordner „Siedlungsentwässerung Kanton Aargau“, AfU; technische Anforderungen und Vollzugspraxis)
- Kommunales Abwasserreglement / Vollzugsvorgaben der Stadt Aarburg
- (Zuständigkeiten öffentliche Anlagen vs. private Hausanschlüsse)
- Amtliche Vermessung sowie Werkleitungskataster / Werkleitungspläne
- (diverse Medien)
- Kanal-TV-Untersuchungen der Hauptleitungen vom Juli 2025
- Bohrkerne und PAK-Analyse vom Juni 2025
- Technischer Bericht / Vorprojekt «Sanierung Kloosmattstrasse: Strassensanierung und Kanalisation» (KFB Pfister AG, Juli 2025)



Aarburg

Kosten (Kostenvoranschlag ± 20 %)

Das beauftragte Ingenieurbüro hat das Bauprojekt inklusive Kostenvoranschlag per 31. Juli 2025 ausgearbeitet.

Position		Kredit
Strasse		
Strassenbau	CHF	323'700
Zusätzliche LED-Beleuchtung (tba energie ag)	CHF	35'000
Total Bauleistungen Strasse	CHF	358'700
Nebenkosten		
Gebühren/Bewilligungen	CHF	1'500
Geometer/Vermessung	CHF	10'500
Rissaufnahmen (aussen)	CHF	15'000
Total Nebenkosten	CHF	27'000
Honorare	CHF	40'000
Unvorhergesehenes / Diverses	CHF	72'740
Total Baukosten Strasse	CHF	498'440
MWST 8.1%	CHF	40'374
Rundung	CHF	1'186
Total inkl. MWST	CHF	540'000

Genauigkeit: +/- 20 %, Preisbasis 1. Q. 2026



Aarburg

Position		Kredit
Kanalisation		
Inliner-/Robotersanierung	CHF	351'500
Total Bauleistung Kanalisation	CHF	351'500
Nebenkosten		
Kanal-TV-Aufnahmen Private	CHF	17'600
Total Nebenkosten	CHF	17'600
Honorare	CHF	43'000
Unvorhergesehenes / Diverses	CHF	78'900
Total Baukosten Kanalisation	CHF	491'000
MWST 8.1%	CHF	39'771
Rundung	CHF	229
Total inkl. MWST	CHF	531'000

Genauigkeit: +/- 20 %, Preisbasis 1. Q. 2026

Kosten Gesamtprojekt (Strasse + Kanalisation)

Position		Kredit
Total Baukosten Strasse inkl. MWST	CHF	540'000
Total Baukosten Kanalisation inkl. MWST	CHF	531'000
Gesamte Baukosten	CHF	1'071'000

Allfällige Teuerungen sind nicht inbegriffen.

Die enthaltenen Reserven bewegen sich im üblichen Rahmen von rund 20 %. Die Kosten für Werkleistungen Dritter sind nicht Bestandteil dieses Kredits und werden direkt durch die jeweiligen Werke getragen.

Finanzierung

Strassenbau

Strasse/Strassenentwässerung / Beleuchtung:
Finanzierung über den allgemeinen Steuerhaushalt (Strasseninfrastruktur).

Kanalisation

Die Investition erfolgt über die Spezialfinanzierung Abwasser (Eigenwirtschaftsbetrieb).

Das Projekt ist Bestandteil der GEP-Massnahmenplanung der Stadt Aarburg und stellt eine zwingend notwendige Investition zur Sicherstellung der gesetzlichen Entwässerungsanforderungen dar.



Aarburg

Termine

Nach Genehmigung des Kreditbegehrens ist folgender Ablauf vorgesehen:

Meilensteine	Termin
Entscheid Einwohnergemeindeversammlung	11. Juni 2026
Kanalisation, Inliner-/Robotersanierung	
– Submission / Vergabe	Herbst 2026
– Baubeginn	Herbst 2026
– Bauabschluss	Winter 2026
Strassenbau	
– Submission / Vergabe	Herbst 2026
– Baubeginn	Herbst 2026
– Bauabschluss	Herbst 2027

Fazit

Mit der Sanierung der Kloosmattstrasse wird der Werterhalt der Strasseninfrastruktur sichergestellt und die Verkehrssicherheit sowie der Nutzungskomfort nachhaltig verbessert. Durch die gleichzeitige Erneuerung der Strassenentwässerung und die Umsetzung der erforderlichen Massnahmen an der öffentlichen Kanalisation – insbesondere die Kalibervergrösserung gemäss GEP-Massnahmenplan sowie punktuelle, grabenlose Instandsetzungen – werden Mehrfacheingriffe minimiert und die langfristige Funktionsfähigkeit der Entwässerungsinfrastruktur gewährleistet. Zudem wird im Zuge der Strassensanierung die Strassenbeleuchtung erneuert, womit eine zeitgemässe und energieeffiziente Beleuchtung sichergestellt wird.

Antrag des Stadtrats

Das Kreditbegehren für die Sanierung der Kloosmattstrasse (Strasse und Beleuchtung) von CHF 540'000 inkl. MWST und für die Sanierung der Kanalisationsanlagen von CHF 531'000 inkl. MWST, zuzüglich nach Abschluss der Massnahmen ausgewiesener Teuerung gemäss Baupreisindex, sei zu genehmigen.